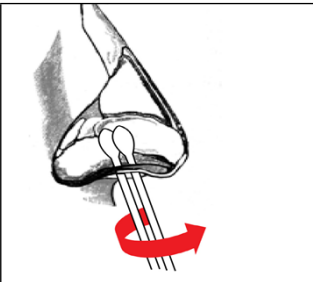
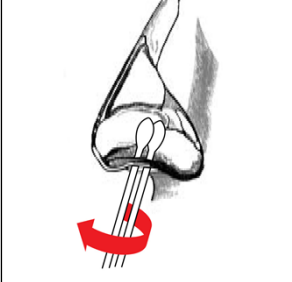


Internes Dokument

Testsystem	Doppeltupfer von Firma COPAN
Methoden- durchführung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Hygienische Händedesinfektion 2. Äußere Verpackung öffnen
<u>Nasenabstrich</u>	<ol style="list-style-type: none"> 3. Patient muss den Kopf wenn möglich in den Nacken legen Beachten: Nase muss vor der Entnahme frei von Salben oder ähnlichen Rückständen sein! 4. Trockenen Doppeltupfer (NICHT TRENNEN!) erst 1 – 2 cm in ein Nasenloch und dann in das andere Nasenloch einführen Doppeltupfer ca 3 Sekunden in Kontakt mit der Innenseite des Nasenloches drehen, dabei leicht einen Finger von außen auf das Nasenloch drücken Vorgang dann im zweiten Nasenloch mit gleichen Doppeltupfer wiederholen <div style="display: flex; align-items: center; justify-content: space-around;">   <div style="border: 2px solid red; padding: 5px; margin-left: 20px;"> <p>ACHTUNG! Ein Doppeltupfer besteht aus zwei Abstrichstielen! NICHT TRENNEN!</p> </div> </div> <ol style="list-style-type: none"> 5. Transportröhrchen entnehmen, weißen Deckel abdrehen und entsorgen 6. Doppeltupfer in das Röhrchen stecken Achtung! Doppeltupfer tief einstecken bis auf den Schwamm am Boden! Roter Deckel muss zu jeder Zeit fest sitzen! 7. Röhrchen mit Patienten-ID (kleiner Patientenaufkleber) und Anforderungs-Barcode (Material: Sonstiges - SON) versehen Wichtig! Barcode längs (scannerlesbar) auf das Röhrchen kleben! 8. Auftrag über digitale Laboranforderung auslösen! Wichtig! Für jeden Abstrichort (Nase bzw. Wunde) einen eigenen Auftrag auslösen!!! 9. Proben umgehend an das FLI (Friedrich Loeffler-Institut für Medizinische Mikrobiologie) senden!
<u>Wundabstrich</u>	<p>Bei Probennahme aus Wunden für die MRSA-PCR muss sichergestellt sein, dass beide Abstrichstiele des Doppeltupfers Kontakt mit der Wunde hatten.</p> <p>Oberflächliche Verschmutzungen, Blut sowie Rückstände von Verbänden oder Medikation vor Entnahme des Abstrichs mit einem, in steriler physiologischer NaCl-Lösung getränkten, Tupfer entfernen, nicht desinfizieren. Wunde dann mittels Doppeltupfer aus dem Wundgrund rotierend abstreichen (z.B. Methode nach Levine).</p>

Erstellt:	Zimmermann, Kathrin - 25.05.2018	25.05.2018	ID: 2002
Inhaltlich geprüft:	Ryll, Sylvia - 13.06.2018	13.06.2018	Revision: 003/09.2018
Formal geprüft:	Trogisch, Ulrike - 13.06.2018	13.06.2018	Wiedervortage: 11.09.2020
Freigegeben:	Bohnert, Jürgen - 13.06.2018 Witt, Antje - 11.09.2018	11.09.2018	Seite 1 von 1